

EISENBAHNKREUZUNG VIGAUN

UMWELTBAUBEGLEITUNG

Stand 01/17

Mit Errichtung einer Brücke über die Westbahn sollen Staus und Wartezeiten an einer Schrankenkreuzung südlich von Hallein der Vergangenheit angehören. Im UVP-Bescheid wurden der Landesbaudirektion zahlreiche Nebenbestimmungen auferlegt, die durch eine Umweltbaubegleitung koordiniert werden.

AUFGABENSTELLUNG

Im Jahr 2013 wurde die Genehmigung für ein Umfahrungsprojekt an der B 159 Salzachtal Straße mit einer Brücke südlich von Langwies und anschließender Kreisverkehrsanbindung der L 210 St. Kolomaner Landesstraße erteilt. Der Genehmigung war ein mehrjähriges UVP-Verfahren vorausgegangen. Die Landesbaudirektion hat mehrere Fachpersonen mit der Begleitung bzw. Überwachung des Bauablaufs beauftragt, um eine projekt- und bescheidkonforme Ausführung zu gewährleisten.

ABLAUF DER UMWELTBAUBEGLEITUNG

In der Bauvorbereitungsphase wurde ein Projektanhandbuch über sämtliche projektimmanente Maßnahmen und Nebenbestimmungen des UVP-Bescheids erstellt und die Verantwortung für die Einhaltung der Bescheidbestimmungen zugeordnet. Insgesamt waren über 250 Bestimmungen zu beachten und zu überwachen.

Die REGIOPLAN INGENIEURE wurde mit der Ökologischen Bauaufsicht betraut. Neben der Einhaltung der Baufeldgrenzen haben sich die Errichtung von Ersatzlebensräumen und die fachgerechte Rekultivierung der Straßendämme als Kernaufgaben der Ökologischen Bauaufsicht erwiesen. Die Absiedelung der Amphibien und Reptilien aus dem Baufeld wurde vom Büro ENNACON durchgeführt.

Die Bodenkundliche Baubegleitung wurde gemeinsam mit dem Büro LAND-PLAN übernommen. Hier hat sich die explizite Aufnahme von Bodenschutzmaßnahmen in die Bauausschreibung als wichtig erwiesen. Auch die Detailplanung von Ersatzmaßnahmen und das Rekultivierungskonzept oblag der Ökologischen Bauaufsicht.

AUFGABEN IM PROJEKT

- ▶ Gesamtkoordination der Auflagenüberwachung
- ▶ Funktion als Ökologische Bauaufsicht
- ▶ Funktion als Bodenkundliche Baubegleitung
- ▶ Berichtlegung an die UVP-Behörde
- ▶ Änderungsmanagement
- ▶ Konzepterstellung



Herstellung eines Ersatzlebensraums

STAND DES PROJEKTS

- ▶ UVP-Bescheid ausgestellt im Februar 2013
- ▶ Baubeginn im Frühsommer 2013
- ▶ Verkehrsfreigabe im Dezember 2015
- ▶ Baufertigstellung vorauss. Sommer 2017

AUFTRAGGEBER

Amt der Salzburger Landesregierung
Michael-Pacher-Straße 36
A-5020 Salzburg

KONTAKT

REGIOPLAN INGENIEURE Salzburg GmbH
T: +43/662/45 16 22-0
F: +43/662/45 16 22-20
E: office@regioplan.org
www.regioplan.org